

Germany-Ingolstadt: Ancillary works for electricity power lines**OJ S 107/2022 03/06/2022****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Ingolstadt Netze GmbH

Postal address: Ringlerstr. 28

Town: Ingolstadt

NUTS code: DE211 Ingolstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 85057

Country: Germany

E-mail: einkauf@sw-i.de

Telephone: +49 841804135

Fax: +49 841804139

Internet address(es):Main address: www.sw-i.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=246742

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Strom JLV 2023

II.1.2. Main CPV code

45232200 Ancillary works for electricity power lines

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Leistungen umfassen die Tiefbau- und Montagearbeiten für die Gewerke Strom, Straßenbeleuchtung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work, 45317200 Electrical installation work of transformers, 45232000 Ancillary works for pipelines and cables, 31321000 Electricity power lines, 45232200 Ancillary works for electricity power lines, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE211 Ingolstadt, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ingolstadt

II.2.4. Description of the procurement

Die Leistungen umfassen die Tief-, Kabelbauarbeiten für die Gewerke Niederspannung (bis 1kV), Mittelspannung (bis 20 kV) und Straßenbeleuchtung. Die Leistungen aus dem Jahresvertrag beschränken sich auf eine Bausumme von bis 200.000 € pro Bauvorhaben incl Montage.

Baumaßnahmen, die diese Wertgrenze überschreiten werden gesondert ausgeschrieben. Der vorliegende Rahmen dient dazu, eine Vertragsgrundlage zu schaffen um eine schnelle und reibungslose Ausführung der Projekte abzuwickeln.

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass alle erforderlichen Kabelverlegearbeiten in den Gewerken Strom und Straßenbeleuchtung sowie die erforderlichen Tiefbauarbeiten termingerecht und selbstständig nach Rücksprache mit dem AG erfolgen.

Der AG entscheidet je nach Größe, Schwierigkeit und Dauer der Baustelle ob eine Baustellenbegehung erfolgt.

Personalstärke und Maschinenausrüstung:

Zur Abwicklung der ausgeschriebenen Leistungen werden vom AN fünf Tiefbautrupps zur Verfügung gestellt.

Die Besetzung / Ausrüstung der Tiefbautrupps soll folgendermaßen erfolgen:

5 Bautrupps mit- Polier

- Bagger inkl. Bedienung

- LKW inkl. Bedienung

- Schaufler

Der AN hat dafür zu sorgen, dass seine Bautrupps mit allen erforderlichen Werkzeugen ausgerüstet sind.

Der Einsatz von zusätzlichen Maschinen wie z. B. der Saugbagger, Kranwagen, Verdichtungsgeräte ist mit der Anwendung der Einheitspositionen Schachtung, Verfüllung bzw. Materialtransport abgegolten.

Ausschließlich auf Anweisung des AG erfolgt der Einsatz des Saugbaggers. Liegt diese vor, wird der Einsatz des Saugbaggers nach Regie abgerechnet. Schachtungsleistungen sind damit abgegolten.

Die Einteilung der Bautrupps zum reibungslosen Übergang zwischen den Maßnahmen erfolgt über einen Koordinationsplan und obliegt dem AN in Absprache mit dem AG.

Zusätzlich findet wöchentlich ein Jour-Fix statt, der nicht gesondert vergütet wird. Die besprochenen Inhalte und getroffenen Vereinbarungen werden schriftlich festgehalten und dienen weiterhin als Arbeitsgrundlage. Zu diesem Jour-Fix ist ein deutschsprachiger Bauleiter zur Teilnahme zu benennen.

Dem AN wird Zugang zu einer Online-Plattform gewährt wo alle erforderlichen Baudokumente zur Ausführung sowie Dokumentationsvorlagen zur Verfügung gestellt werden können.

Die Koordinierung der Kabelmontagearbeiten entsprechend dem jeweiligen Baufortschritt erfolgt durch den AN.

Materialien und Bauteile:

Wenn in den Leistungspositionen nicht anderes erwähnt ist, wird das Material für den Rohr- und

Kabelbau sowie für die Straßenbeleuchtung vom AG ab Lagerplatz des

Versorgungsunternehmens (Ringlerstraße 28, 85057 Ingolstadt) zur Verfügung gestellt. Ab der Übergabe ist der AN für das Material verantwortlich. Sofern in den Leistungspositionen nicht anders beschrieben ist, muss nicht benötigtes Material wieder zum AG zurückgebracht werden. Die Kosten für den Transport sind in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Des Weiteren sind alle verlegten Kabel bzw. Kabelrücklieferungen zur Lagerstätte des AG mit einer Kabelschlusskappe zu versehen. Das entsprechende Material wird vom AG zur Verfügung gestellt.

Dokumentation und Abrechnung:

Für die Dokumentation der durchgeführten und erbrachten Leistungen ist ein Bautagebuch zu führen und in regelmäßigen Abständen dem Baubeauftragten zur Gegenzeichnung vorzulegen.

Errichterbestätigungen und sonstige zur Inbetriebnahme wichtige Unterlagen sind spätestens am darauffolgenden Tag im entsprechenden, projektbezogenen Online-Verzeichnis des AGs bereitzustellen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die folgenden BHB Vorschriften der Stadtwerke Ingolstadt Vertragsbestandteil sind.

E__11-02.7 Prüfungs- und Abnahmerichtlinien

F__07-01.8.1 Herstellen von Rohr- und Kabelgräben

G__Mastfundament im Stadtgebiet IN

H__Aufbaustärken für Aufgrabungen gemäß RSTO 1986

Alle hierbei gestellten Forderungen bzw. Prüfungen sind zu erfüllen / vorzulegen.

Archäologische Begleitung:

Sowohl die archäologische Begleitung einer Baumaßnahme als auch die Überwachung der Tiefbauarbeiten durch eine Baggeraufsicht gemäß dem Sprengstoffgesetz werden durch den AG beauftragt. Der AN hat diese Arbeiten zu koordinieren und den Anordnungen Folge zu leisten. Stillstandszeiten, die dem AN durch Begleitarbeiten entstehen, werden ohne schriftliche Zustimmung des AG nicht vergütet (siehe Stundenlohnarbeiten).

Der AN hat seine Arbeiten so zu koordinieren, dass keine Stillstandszeiten anfallen.

Verkehrssicherung:

Der Auftragnehmer hat die alleinige Verkehrssicherungspflicht auf der Baustelle und haftet für alle Schäden, die durch Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht entstehen. Er übernimmt insoweit auch die Verkehrssicherungspflicht des Auftraggebers und haftet im Verhältnis zum Auftraggeber gegenüber Dritten allein. Der Auftragnehmer stellt den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht frei, soweit der Auftragnehmer die Verletzung der Verkehrssicherungspflicht verschuldet oder zu vertreten hat. Durch den AN verursachte Verschmutzungen der Zufahrtsstraßen und Wege sind auf Kosten des AN zu bereinigen.

Koordinierung der Vermessungsarbeiten:

Der AN hat die Vermessungsarbeiten mit einem vom AG benannten Vermessungsunternehmen zu koordinieren. Die Vermessungsarbeiten erfolgen immer am offenen Graben. Der Koordinierungsaufwand ist in die EP einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

Art und Umfang der Ausschreibung

Die Leistungen umfassen Montagearbeiten aller Art bis 1kV an Kabeln, Freileitungen, Anlagen und Hausanschlüssen im Niederspannungsnetz des AGs sowie im Netz der Straßenbeleuchtung der Stadt Ingolstadt.

Des Weiteren umfassen die Leistungen Montagearbeiten aller Art im Mittelspannungsnetz des AGs und an Anlagen bis 20kV.

Der vorliegende Rahmen dient dazu, eine Vertragsgrundlage zu schaffen um eine schnelle und reibungslose Ausführung der Projekte abzuwickeln.

Personal und Maschinenausrüstung:

Im Stadtgebiet sind 5 Tiefbaukolonnen für die Sparte Strom im Einsatz. Das Montagepersonal ist in ausreichender Anzahl vorzuhalten, sodass es zu keinen Standzeiten bei den Tiefbaukolonnen kommt. Weitere Montageaufgaben, die nicht an die Tiefbaukolonnen gekoppelt sind sind ebenfalls abzudecken.

Der AN hat dafür zu sorgen, dass seine Montagetrupps mit allen erforderlichen Werkzeugen ausgerüstet sind und die notwendige Qualifikation schriftlich und personenbezogen beim AG vorliegen (vgl. D__03-05-A-01 Mindestanforderung Kabelmonteure)

Fahrzeuge zum Transport der entsprechenden Materialien und Stationsteile sowie ggf. notwendige Zusatzgeräte wie Steiger sind vorzuhalten. Der Transport von kompletten Kompaktstationen wird vom AG organisiert.

Die Einteilung der Montagetrupps zum reibungslosen Übergang zwischen den Maßnahmen erfolgt über einen Koordinationsplan und obliegt dem AN in Absprache mit dem AG.

Zusätzlich findet wöchentlich ein Jour-Fix statt, der nicht gesondert vergütet wird. Die besprochenen Inhalte und getroffenen Vereinbarungen werden schriftlich festgehalten und dienen weiterhin als Arbeitsgrundlage. Zu diesem Jour-Fix ist ein deutschsprachiger Bauleiter zur Teilnahme zu benennen.

Dem AN wird Zugang zu einer Online-Plattform gewährt wo alle erforderlichen Baudokumente zur Ausführung sowie Dokumentationsvorlagen zur Verfügung gestellt werden können.

Die Koordinierung der Kabelmontagearbeiten entsprechend dem jeweiligen Baufortschritt erfolgt durch den AG.

Verhalten im Netzgebiet der Stadtwerke Ingolstadt:

Zur Durchführung von erforderlichen Schaltheandlungen ausschließlich im Niederspannungsnetz bis 1kV bekommen die Monteure des AN eigens eine Ermächtigung die nach den Anforderungen aus Anhang „A__11-03.1 Betrieb von elektrischen Anlagen“ ausgestellt wird.

Im Netz bis 20kV werden Schaltheandlungen ausschließlich durch unsere betriebsführende Stelle durchgeführt. Arbeiten an 20kV Anlagen sind erst nach Übergabe der Arbeitsstelle durch die betriebsführende Stelle möglich.

Materialien und Bauteile:

Wenn in den Leistungspositionen nicht anderes erwähnt ist, wird das Material für die Montagen in der Niederspannung (bis 1kV), in der Mittelspannung (bis 20kV) sowie für die Straßenbeleuchtung vom AG ab Lagerplatz des Versorgungsunternehmens (Ringlerstraße 28, 85057 Ingolstadt) zur Verfügung gestellt.

Ab dem Moment der Übernahme befindet sich das Material im Besitz und der Verantwortung des AN. Sofern in den Leistungspositionen nicht anders beschrieben ist, muss nicht benötigtes Material wieder zum AG zurückgebracht werden.

Dokumentation und Abrechnung:

Errichterbestätigungen und sonstige, zur Inbetriebnahme wichtige Unterlagen sind spätestens am darauffolgenden Tag im entsprechenden, projektbezogenen Online-Verzeichnis des AGs bereitzustellen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die folgenden BHB Vorschriften der Stadtwerke Ingolstadt Vertragsbestandteil sind.

A__11-03.1 Betrieb von elektrischen Anlagen

B__11-04.1 Arbeiten unter Spannung

C__03-05.1.1 Montagequalifikation

D__03-05-A-01 Mindestanforderung Kabelmonteure

E__11-02.7 Prüfungs- und Abnahmerichtlinien

Alle hierbei gestellten Forderungen bzw. Prüfungen sind zu erfüllen / vorzulegen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2023 End: 31/03/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dieser Auftrag kann um weitere 36 Monate verlängert werden / jährliche Verlängerungsoption

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Referenzen: 3 Stück vergleichbarer Art mit Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse

Nachweis der Montagebescheinigungen eines Energieversorgers

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Angaben über 3 Referenzen die mit dem Auftrag nach Art, Umfang und Komplexität vergleichbar sind, mit

Angabe des Referenzgebers mit Telefon, Fax und E-Mail Adresse

Formular L124

Nachweis RSA
Nachweis RAB 31
Nachweis über Ausführung von Kabelmontagen/-arbeiten Netzbetreibern

III.1.6. Deposits and guarantees required

5 % Vertragserfüllungsbürgschaft;
5 % Gewährleistungsbürgschaft

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abrechnung im Gutschriftsverfahren über die Plattform des AG: Formblatt „Abrechnung mit Futura SRM

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with several operators Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 2

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/07/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 31/05/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used
Electronic invoicing will be accepted
Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Das Angebot muss auf der Plattform des Auftraggebers, „my Futura“, abgegeben werden.

Folgende Hinweise sind zu beachten:

1. Anmeldung:

Hierzu ist eine E-Mail oder Fax an den Auftraggeber zu stellen unter folgender

E-Mail-Adresse/Fax-Nummer:

E-Mail: einkauf@sw-i.de

Fax: 0841 80 4139

Folgende Informationen müssen in der E-Mail/Fax enthalten sein:

— Firmenname;

— Adresse;

— Telefonnummer;

— Faxnummer;

— E-Mail-Adresse.

2. Sie erhalten eine Zugangsmail mit Ihren Daten sowie ein Passwort zur Anmeldung.

3. Bei der Angebotsabgabe ist folgendes zu beachten:

— > Formblätter:

Diese müssen an der zu unterzeichnenden Stelle unterschrieben sein und in „my Futura“ hochgeladen werden.

— > sonstige geforderten Nachweise:

Diese sind ebenfalls in „my Futura“ hochzuladen (Zertifikate, Referenzen).

— > Das LV ist im Angebotsmodul zu bepreisen;

— > Nachdem dies erfolgt ist, kann das Angebot elektronisch abgegeben werden.

Bitte beachten:

Fehlen unterzeichnete Formblätter kann das zum Ausschluss des Angebotes führen!

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/05/2022